

Wie erklärt sich nun das ungeheure Auftreten der Gallen gerade im Frühjahr 1920? In unseren Gegenden kam der Winter mit Schnee und größter Kälte bereits im November 1919. Dann trat mildere Witterung ein, der Boden taute auf und ist im Laufe der nächsten Monate kaum noch längere Zeit gefroren gewesen. Diese Witterungsverhältnisse waren äußerst günstig für die Gallwespen, konnten doch alle Tiere den Boden verlassen, und die abgelegten Eier blieben vor der Vernichtung durch Schnee und Glatteis bewahrt. Wie mir berichtet wurde, konnte auch in anderen Teilen Deutschlands (Harzrand, Westfalen) das massenhafte Auftreten der *Biorrhiza pallida* beziehungsweise der Eichäpfel beobachtet werden.



Ameisen-Friedhof.

Einen großen Ameisen-Friedhof unserer bekannten hügelbildenden roten Waldameise (*Formica rufa*), so schreibt die „Entomol. Zeitschrift Frankfurt a. M.“, entdeckte H. Kutter im Juni 1917 bei Glattfelden im Kanton Zürich. Er fand auf einer Straße, die am Rande eines bewaldeten Berges hinführt, ein ungeheures Leichenfeld. Nicht weniger als 25 Meter lang und 1½ Meter breit war diese Straße so dicht mit Tausenden und Aber-tausenden von toten Ameisen bedeckt, daß nur selten wo irgend etwas anderes zu sehen war. Nach einigem Suchen entdeckte Herr K. auch die Kolonie, der dieser Riesenfriedhof gehörte. Das Nest entsprach ihm vollkommen in seiner gewaltigen Ausdehnung. Es war oben auf dem Berge, ungefähr 50 Meter über der Straße, angelegt. Diesen verhältnismäßig weiten Weg hatten die Ameisen nicht gescheut, um jede der Ihrigen einzeln zu bestatten. Dem muß allerdings ein furchtbares Massensterben in dem strengen Winter von 1917 vorangegangen sein, und bis die Kolonie sich durch Neugeburten einigermaßen ergänzte, wurde es bei dem damals sehr spät einsetzenden Frühjahr Mai und Juni.



Das Herbst!

Warum des flieh'nden Jahres Zeit
 Mit seiner grauen Verlassenheit
 Der Herbst auf Erden wird genannt?
 Das hab' ich tief im Wort erkannt!
 Weil Fallen, Scheiden, Kälte, Sterben
 Das Herbst e ist von allem Herben.

v. Puttkammer.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1922

Band/Volume: [1922](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Ameisen-Friedhof. Das Herbstes! 151](#)